

## Referent |

Dr. phil. Georg Kormann



- Diplompsychologe und Diplomtheologe
- Kinderpsychotherapeut im Kinder- und Jugenddorf Klinge
- Psychologischer Psychotherapeut und Hochschuldozent für Psychologie und Pädagogik a.D.
- Mitarbeit im Team der Bücherei des Judentums Buchen

## Ort |

Klösterle Buchen

Obergasse 6 - 74722 Buchen

Parkmöglichkeit Wimpinaplatz

## Anmeldung |

vhs Buchen

info@vhs-buchen.de oder 06281 557930

## Gebühr |

27,00 Euro (3 Termine)

9,00 Euro (Einzeltermin)

## Kooperationspartner

---



---

Bildnachweise:  
by\_myriams-fotos\_pixabay\_pfarrrbriefservice Coverbild  
Porträtbilder Wikipedia  
Georg Kormann Bild privat

# Das Recht des Kindes auf Achtung

Wegweisende Erziehungskonzepte  
von jüdischen Pädagoginnen  
und Pädagogen



## 3 Vortragsabende

Eine Kooperation zwischen  
der Bücherei des Judentums,  
der VHS Buchen und dem  
Bildungszentrum Mosbach

Die dreiteilige Vortragsreihe, deren Abende auch einzeln besucht werden können, stellen Grundlagen und bedeutsame Konzepte jüdischer Pädagogen in der internationalen Forschung vor.

Ein besonderes Augenmerk ist dabei die Bedeutung des dialogischen Denkens in der jüdischen Pädagogik, die Kinder ermutigt, das Selbstverständliche immer wieder in Frage zu stellen. Dieser antiideologische Charakter und die Streitkultur im Judentum eröffnet eine Perspektive auf die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen und auf eine konstruktive Debatten- und Streitkultur in der Gesellschaft. Dialog statt Ausgrenzung und Hass.

26.09.2024 | 18.00 bis 20.00 Uhr

## Charlotte Bühler, Entwicklungspsychologin und Kleinkindforscherin



Die jüdische Entwicklungspsychologin und Kleinkindforscherin (geb. 1893 in Berlin – gest. 1974 in Stuttgart) spezialisierte sich auf Kleinkindforschung, Entwicklungs- und Intelligenztestes und Fragen der pädagogischen Psychologie. Gemeinsam mit dem jüdischen Psychologen Abraham Maslow und dem jüdischen Psychiater Kurt Goldstein hat sie die Grundlagen der Humanistischen Psychologie gelegt. Die Humanistische Psychologie ist geprägt von einem optimistischen Menschenbild und betont die Freiheit und die Verantwortung des Einzelnen.

24.10.2024 | 18.00 bis 20.00 Uhr

## Janusz Korczak, Kinderarzt, Schriftsteller und Erzieher



Janusz Korczak, geboren als Henryk Goldszmit (geb. 1878 in Warschau, gest. 1942 im KZ Treblinka) hat sich intensiv mit der Pädagogik der Achtung auseinandergesetzt. Seine Reformpädagogik betonte die Würde des Menschen als ethisches Grundprinzip. Das Wichtigste war ihm „Das Recht des

Kindes auf Achtung“. Kinder haben das Recht auf Achtung, aktive Zuwendung und menschliche Wärme. 1989 verabschiedete die UN-Vollversammlung die UN-Konvention über die Rechte der Kinder. Seine Ideen waren wichtige Impulsgeber für die Reformpädagogik und bieten Orientierung für eine demokratische Erziehung. 1942 ging er und seine Mitarbeiterin Stefania Wilczynska an der Seite der 200 Kinder aus dem Waisenhaus „Dom Sierot“ im Warschauer Ghetto im KZ Treblinka in den Tod.

21.11.2024 | 18.00 bis 20.00 Uhr

## Haim Omer, Klinischer Psychologe



Haim Omer (geb. 1949 in Brasilien) ist Professor für Psychologie an der Universität Tel Aviv. Als Antwort auf Autoritätsprobleme in der heutigen Erziehung entwickelte er gemeinsam mit Arist von Schlippe ein Erziehungskonzept: „Autorität durch Beziehung“. Auch für Eltern wird hier praktische Hilfe angeboten, wie die Präsenz im Kontakt zum Kind wiederhergestellt werden kann. 2016 ergänzt er diesen pädagogischen Ansatz, der auf den Grundlagen der „Humanistischen Psychologie“ und des „Gewaltfreien Widerstandes“ gründet. „Wachsamer Sorge“ heißt für Omer eine aktive und respektvolle Teilhabe am Leben der Kinder und Jugendlichen.